

Kinderhaus
„Villa Kunterbunt“
Franz-Schubert-Str. 4
92442 Wackersdorf | Heselbach
Tel: 09431 | 75 55 - 600



Bei uns kommen Kleine GROSS raus
Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Kinderhaus
„Villa Kunterbunt“
Franz-Schubert-Str. 4
92442 Wackersdorf | Heselbach
09431 | 75 55 - 600

Impressum

Träger: Gemeinde Wackersdorf
Marktplatz 1
92442 Wackersdorf

Herausgeber: Kinderhaus
„Villa Kunterbunt“

Leitung: Knauer Marianne

Team:
Kindergarten Seibel-Kunz Sabine
Eisenreich Julia
Huber Daniela
Huf Liane
Frankerl Silvia
Kermer Andrea

Kinderkrippe Fritsch Bernadette
Krettner Kathrin
Kammerl Claudia
Wieland Sarah
Richter Ingeborg
Ripper Marina

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Bürgermeister

Vorwort

Rahmenbedingungen

Lebenssituation der Kinder

Lage der Einrichtung

Größe der Einrichtung

Anmeldung

Öffnungs- und Ferienzeiten

Elternbeiträge

Mittagessen

Brotzeit

Personal

Präventionsarbeit

Ziele unserer Arbeit

Personalkompetenz

Sozialkompetenz

Lernkompetenz

Kompetenter Umgang mit

Veränderungen und Belastungen

Umsetzung dieser Ziele im Alltag

Grundhaltung des pädagogischen

Personals

Die Bedeutung des Spiels

Das Freispiel

Bildungsschwerpunkte

Besondere pädagogische Aktivitäten

Projekte

Portfolio

Transitionen

Unser Tagesablauf

Zusammenarbeit

...mit den Eltern

Formen der Zusammenarbeit

...mit dem Team

Formen der Zusammenarbeit

...mit anderen Institutionen

Formen der Zusammenarbeit

Schlusswort

Liebe Eltern,

„Bei uns kommen Kleine GROSS raus“ – dieses Motto, haben sich die Verantwortlichen unserer „Villa Kunterbunt“ im Wackersdorfer Ortsteil Heselbach zur Aufgabe gemacht. Kinder werden hier nicht nur betreut, sondern stehen im Mittelpunkt der Arbeit unserer qualifizierten Kinderpflegerinnen und Erzieherinnen.

Die letzten Jahre wurde Wackersdorf vermehrt von jungen Familien als Wohnort ausgewählt, was sich in der steigenden Anzahl an Anmeldungen in unseren beiden Kindergärten widerspiegelt. Als Gemeinde sind wir stolz und froh über diese Entwicklung – durch entsprechende Maßnahmen möchten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern daher das Leben in Wackersdorf so angenehm wie möglich gestalten.

Mit der Erweiterung um eine Kinderkrippe in der „Villa Kunterbunt“ im Jahr 2015 wurde ein zusätzliches Angebot geschaffen und ein Stück mehr Lebensqualität in unsere Gemeinde gebracht. Helle, freundliche Räume und so viel Platz, dass die Kleinen sowohl zusammen spielen und toben als sich auch eine ruhige Ecke suchen oder schlafen können. Ein großzügiger Spielplatz im Freien, der zu ersten Erkundungszügen in die freie Natur einlädt und ein breites Spektrum an Spielmöglichkeiten ergänzen die Möglichkeiten, die sich in unserer „Villa Kunterbunt“ bieten.

Zudem wurde von unseren Mitarbeiterinnen ein umfassendes Konzept erarbeitet, um die Abläufe und Strukturen der Einrichtung bestmöglich koordinieren zu können. Die optimale Entwicklung unserer jungen Gemeindebürger/innen steht hierbei im Fokus der Erziehung unseres Personals.

Sollten einmal Fragen oder Unklarheiten aufkommen, so zögern Sie bitte nicht, sich an unsere Mitarbeiterinnen oder mich direkt zu wenden! Gerne helfen wir Ihnen weiter und finden gemeinsam einen passenden Weg!

Ihr Thomas Falter

1. Bürgermeister

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Vorwort

Sie halten die Konzeption des Kinderhauses „Villa Kunterbunt“ der Gemeinde Wackersdorf in Heselbach in der Hand.

Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie über unsere pädagogische Arbeit informieren. Hierbei wird veranschaulicht, wie sich das Leben in Kindergarten und Krippe gestaltet. Es ist uns aber auch sehr wichtig, Ihnen den Hintergrund, auf dem unsere Arbeit beruht, zu vermitteln. Wir möchten Ihnen die Ziele, die wir verfolgen, und unsere pädagogischen Ansätze und Werte darlegen und aufzeigen, wie wir diese im täglichen Kindergarten- bzw. Krippengeschehen umsetzen.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Rahmenbedingungen

Lebenssituation der Kinder und Eltern

Das Einzugsgebiet unseres Kinderhauses ist geprägt von ländlicher Struktur. Es herrscht eine weitgehend intakte Dorfgemeinschaft mit all ihren Vorzügen. Auch zugezogene Einwohner werden überwiegend schnell integriert. Deshalb können die Kinder auch außerhalb des Kindergartens vielfältige Kontakte zu anderen Kindern pflegen. Durch die größtenteils funktionierende Nachbarschaftshilfe oder durch die Verfügbarkeit von in unmittelbarer Nähe lebender Großeltern oder Verwandter haben auch die Eltern Vorteile. Dies zeigt sich in der Bildung von Fahrgemeinschaften beim Bringen bzw. Abholen der Kinder oder in der kurzzeitigen Betreuung von Kindern im Bedarfsfall.

Lage der Einrichtung

Heselbach ist ein Ortsteil der Gemeinde Wackersdorf, der noch verschiedene andere Ortsteile angehören. Insgesamt hat Wackersdorf über 5000 Einwohner und ist einerseits durch Industrieansiedlung, andererseits aber auch durch seine Lage inmitten des Oberpfälzer Seenlands attraktiv.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Unser Kinderhaus liegt nördlich der B 85 am Ortsrand von Heselbach direkt neben der Kirche in einem ruhigen Wohngebiet. Nahe gelegene Wiesen und ein Waldgebiet bieten sich für Spaziergänge und Beobachtungen in der Natur an.



Größe der Einrichtung



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Größe der Einrichtung - Kindergarten

In unserem Kindergarten können jeweils 25 Kinder in zwei Gruppen, der Sonnenscheingruppe und der Sternenhimmelgruppe, betreut werden. Jeder Gruppenraum ist in verschiedene Spielbereiche, wie z. B. Puppenecke, Bauecke, Bilderbuchecke und Maltisch gegliedert.



In unseren Intensivräumen haben wir verschiedene Bildungswelten eingerichtet:

- Kreativwelt zum freien Gestalten, Malen und Erproben verschiedener Techniken
- Werkwelt zum Bearbeiten von Holz
- Bücherwelt mit Bilderbüchern, Sachbüchern, Kamishibai- und Puppentheater
- Lernwelt mit
 - Mathewerkstatt
 - Schreibwerkstatt
 - Forscherwerkstatt
 - Vorschularbeit
- Musikwelt mit verschiedensten Orff-Instrumenten



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Wir nutzen auch den Gangbereich zum Spielen, den wir abwechselnd mit verschiedenen Spielangeboten gestalten z. B. Konstruktionstisch, Kuschelhöhle, Kaufladen, Puppenhaus oder Verkleidungsregal.



Beiden Gruppen steht ein Waschraum mit Dusche und jeweils zwei Mädchen- bzw. Jungentoiletten sowie einer Wickelkommode zur Verfügung.



Direkt gegenüber der Eingangstür sind die beiden Garderoben. An der Wand darüber sind die Fächer für die Elternpost sowie ein Whiteboard zum Aushang von Speiseplänen, Essenslisten etc. und eine Infothek angebracht.

Ein wichtiger Raum unserer Einrichtung ist die Turnhalle. Hier können die Kinder ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben. Da wir wissen, dass Bewegung nicht nur das körperliche Wohlbefinden, sondern auch die geistige Entwicklung beeinflusst, steht die Turnwelt mit vielfältigen Sportmaterialien und Bewegungsbaustellen den Kindern unter Aufsicht zur freien Verfügung.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

In der Teeküche ist die Lernwelt untergebracht. Zusätzlich dient sie uns und auch den externen Fachbetreuern für spezielle Angebote wie Vorkurs Deutsch, Frühförderung usw.



Im Personalraum, der sich im Krippengebäude befindet, werden auch Elterngespräche und Elternbeiratssitzungen gehalten.

Der Leitung steht für Verwaltungsaufgaben und Anmeldungen ein Büro zur Verfügung. An Nebenräumen sind diverse Material- und Lagerräume, eine Putzkammer sowie eine behindertengerechte Erwachsenentoilette vorhanden. Einer der Lagerräume wird auch als Kopierraum genutzt.

In den Eingangsbereichen befindet sich das „Schwarze Brett“ zum Aushang von Informationen usw.

Alle Räumlichkeiten des Kinderhauses befinden sich im Erdgeschoss.

Zusätzlich sind im Keller sowie im Obergeschoss weitere große Lagerräume für das Kinderhaus eingerichtet.

Dort werden auch Räume von den Eltern-Kind-Gruppen, dem Verein Wackersdorfer Eltern aktiv e. V. sowie den Heselbacher Ministranten genutzt.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Der Garten bietet den Kindern vielfältige Bewegungs- und Erfahrungsmöglichkeiten. Dazu stehen ihnen ein Klettergerüst mit Hängebrücke, eine Vogelnestschaukel, ein Doppelreck sowie eine Fahrbahn mit verschiedenen Fahrzeugen zur Verfügung.



In den Rutschbahnhügel mit Hangrutsche ist auch eine Schlittenbahn integriert. Besonders beliebt ist der Sandkasten. Die Palisaden des Matschbereichs regen die Kinder zum Balancieren an, während sie bei heißem Sommerwetter mit Wasser und Sand experimentieren.

Eine große Freifläche steht zum Fußballspielen, für Lauf- und Fangspiele und zum Blumenpflücken zur Verfügung.

Zum naturnahen Erleben wurden mit tatkräftiger Hilfe der Eltern zusätzlich zwei Weidentipis mit Verbindungstunnel und ein Fühlpfad in Form einer Raupe gebaut. Zum Beobachten und Erkunden von Kleintieren im Wasser haben wir mit den Kindern im Rahmen eines Projekts ein Feuchtbiotop gestaltet. Außerdem haben wir einen kleinen Gemüsegarten mit Hochbeeten angelegt, neben dem sich auch ein Kompostbehälter befindet. Beerensträucher laden die Kinder zum Naschen ein.



Obstbäume, ein Sonnendach, Sonnenschirme und nicht zuletzt das Gebäude selbst bieten Schattenplätze in dem sehr sonnigen Garten, der zu jeder Jahreszeit genutzt wird.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Größe der Einrichtung - Kinderkrippe

Die Kinderkrippe kann über einen eigenen Eingang betreten werden.

Hier stehen jeweils 12 Plätze in der Mondscheingruppe und der Wolkenhimmelgruppe zur Verfügung. Jedem Gruppenraum sind ein Ess- bzw. Intensivraum, ein Ruheraum, ein Wickelraum mit einer Krippen- und einer Kindertoyilette sowie ein Lagerraum angegliedert.



Über die großzügige Terrasse mit Markise gelangt man in den abgeteilten Gartenbereich. Hier können unsere Kleinsten auf einem Klettergerüst, einer Nestschaukel, zwei kleinen Hügeln und in einem Sandkasten vielfältige Bewegungserfahrungen machen und ihre Motorik schulen. Verschiedene Fahrzeuge laden zum Ausprobieren der Fortbewegungsmöglichkeiten ein. Ein Gartentor zum Gartenbereich des Kindergartens kann zum gegenseitigen Besuch benutzt werden.



Die Garderobenhalle wird zum gemeinsamen gruppenübergreifenden Spiel genutzt. Auch hier sind Infothek und Whiteboards zum Aushang von Speiseplänen, Essenslisten und Informationen vorhanden.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Auch der Essraum für die Kindergartenkinder, das sogenannte Bistro, ist im Krippengebäude untergebracht. Diesem sind eine große Küche und eine Speisekammer angeschlossen.

Eine behindertengerechte Erwachsenentoilette, eine Putzkammer sowie ein Lagerraum mit Kopiergerät vervollständigen die Einrichtung.

Sowohl Kindergarten als auch Kinderkrippe verfügen über einen Lagerraum für Gartenspielsachen, der nur von außen betreten werden kann.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir ab November nach telefonischer Terminvereinbarung mit der Leiterin des Kinderhauses entgegen.

Bei diesem ersten Elterngespräch möchten wir gerne auch das Kind kennen lernen.

Aufgenommen werden Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Mitzubringen sind das gelbe Vorsorgeuntersuchungsheft und der Impfpass.

Die Anmeldegebühr in unserer Einrichtung beträgt 2,50 €. Das Einzugsgebiet für unser Kinderhaus sind die Wackersdorfer Ortsteile Heselbach, Grafenricht, Meldau und Rauberweiherhaus.

Nach Absprache mit dem Wackersdorfer Kindergarten Regenbogen verteilen wir die Plätze und nehmen bei Bedarf auch Kinder aus Wackersdorf und Alberndorf auf. Wenn ausreichend freie Plätze vorhanden sind, können auch auswärtige Kinder, deren Eltern im Gemeindegebiet Wackersdorf einen Arbeitsplatz haben, aufgenommen werden.

Nach Vergabe der Plätze werden die Personensorgeberechtigten schriftlich benachrichtigt und zu einem Informationsabend eingeladen.

Für die Kinder bieten wir zum Vertraut werden einen Schnuppertag in der jeweiligen Gruppe an.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Öffnungs- und Ferienzeiten

Unsere Einrichtung ist von Montag bis Freitag von 7:00 Uhr – 16:00 Uhr geöffnet.

Wir bieten folgende Buchungszeiten an:

Kindergarten:

7:30 Uhr – 12:30 Uhr

7:30 Uhr – 13:30 Uhr

7:30 Uhr – 14:30 Uhr

7:30 Uhr – 16:00 Uhr

Kinderkrippe:

7:30 Uhr – 12:30 Uhr

7:30 Uhr – 13:30 Uhr

7:30 Uhr – 14:30 Uhr

7:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ab 12.30 Uhr werden die Kinder gruppenübergreifend betreut.

Der Frühdienst von 7:00 Uhr – 7:30 Uhr wird gruppenübergreifend angeboten und kann kostenpflichtig dazu gebucht werden.

Die Kernzeit in unserer Einrichtung ist von 8.15 – 12.15 Uhr. In dieser Zeit sollen in der Regel alle Kinder anwesend sein.

Mit Kindergartenbeginn im Herbst wird in Abstimmung mit dem Elternbeirat eine Ferienordnung erstellt und an die Eltern verteilt.

Wir haben maximal 30 Schließtage pro Kindergarten- bzw. Krippenjahr, die Ihnen in der aktuellen Ferienordnung mitgeteilt werden.

Zusätzlich können weitere Schließtage z. B. wegen Teamfortbildung dazu kommen.

Für berufstätige Eltern besteht die Möglichkeit, ihre Kinder für die Feriengruppe anzumelden.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Elternbeiträge

Kindergarten:

5,0 Std. = 47,50 €/Monat

6,0 Std. = 58,50 €/Monat

7,0 Std. = 68,50 €/Monat

8,0 Std. = 79,50 €/Monat

9,0 Std. = 89,50 €/Monat

incl. Spiel-, Portfolio- und Getränkegeld

Kinderkrippe:

6-10 Wochenstd. = 43,50 €/Monat

11-15 Wochenstd. = 59,50 €/Monat

16-20 Wochenstd. = 75,50 €/Monat

21-25 Wochenstd. = 89,50 €/Monat

26-30 Wochenstd. = 108,50 €/Monat

31-35 Wochenstd. = 124,50 €/Monat

36-40 Wochenstd. = 141,50 €/Monat

41-45 Wochenstd. = 157,50 €/Monat

incl. Spiel-, Portfolio- und Getränkegeld

Für Vorschulkinder gibt es einen staatlichen Beitragszuschuss im letzten Kindergartenjahr.

Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf den Grundbeitrag.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Mittagessen

Das Mittagessen kostet im Kindergarten 3,00 € pro Essen und in der Krippe 2,80 € pro Essen und wird von der Margarethenhof GmbH täglich frisch geliefert.

Nur ab einer Buchungszeit bis 13:30 Uhr kann das Mittagessen, auch tageweise, dazu gebucht werden, mindestens aber für zwei Tage.

Bei bekannter längerer Abwesenheit des Kindes kann es von den Eltern vorübergehend aus der jeweils aktuellen Essensliste, die am Whiteboard aushängt ausgetragen werden.

Brotzeit...

Wir legen im Kinderhaus bei der Brotzeit, welche die Kinder von zu Hause mitbringen, großen Wert auf gesunde Ernährung. Süßigkeiten und Kuchen oder Plätzchen als Brotzeit sind bei uns deshalb nicht erlaubt.

Die Getränke stellt der Kindergarten zur Verfügung. Wir bieten täglich Mineralwasser, Früchte- bzw. Kräutertee, Saftschorle und zusätzlich einmal wöchentlich Milch an.

...im Kindergarten

Mit Blick auf das wachsende Übergewichtsproblem bei Kindern kommt der Ernährung im Kindergarten eine zentrale Bedeutung zu. Den Kindern sollen im Hinblick auf die Gesundheit günstige Essgewohnheiten nahe gebracht werden. Zudem haben sie die Gelegenheit Tisch- und Esskultur einzuüben sowie ihr Sättigungsgefühl selbst richtig einzuschätzen und zu regulieren. Um das zu verwirklichen, bieten wir während der Freispielzeit einen Obst- und Gemüseteller an, an dem sich die Kinder jederzeit bedienen können.

Nach dem Morgenkreis können die Kinder zwischen 8:45 Uhr und 10:00 Uhr im Bistro ihre Brotzeit essen.

Alle zwei Monate bereiten wir mit den Kindern ein gesundes Frühstück zu. Hierbei dürfen sie sich am Büffet selbst bedienen. Vom Unkostenbeitrag, den die Eltern entrichten, kaufen wir gemeinsam mit den Vorschulkindern die benötigten Lebensmittel ein.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

... in der Krippe

In der Krippe schenken wir der Gestaltung der Brotzeit eine besondere Aufmerksamkeit. Die Kinder benötigen zum großen Teil noch Unterstützung, um ihre grundlegenden Bedürfnisse zu stillen. Schrittweise führen wir sie dazu heran, selbständig zu essen, Besteck als Werkzeug zu Hilfe zu nehmen und sich an Tischregeln zu halten. Die Brotzeit findet an einem schön gedeckten Tisch in entspannter Atmosphäre statt. Die Kinder sollen Essen als ein Grundbedürfnis erleben, das Spaß macht und eine kommunikative Situation darstellt, die das Gemeinschaftserlebnis unterstützt. Sie eignen sich in den ersten drei Lebensjahren also nicht nur die Fertigkeit an, selbständig zu essen und zu trinken, sondern auch ihre innere Haltung zur Nahrungsaufnahme, die wiederum langfristig das Ernährungsverhalten bestimmt.

Zeit für die gemeinsame Brotzeit in der Krippe ist von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr.



Um 12:00 Uhr gehen die angemeldeten Kindergartenkinder zum Essen ins Bistro. Die Krippenkinder essen im Essraum ihrer Gruppe.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Personal

Leitung

Unsere Einrichtung wird von einer für die Leitungsaufgaben freigestellten Erzieherin geführt. Um den wichtigen Bezug zu den Kindern aufrecht zu erhalten, ist auch die Leitung in den pädagogischen Alltag integriert.

Kindergarten

In jeder Gruppe sind eine Erzieherin und eine Kinderpflegerin für die Bildung und Betreuung der Kinder verantwortlich.

Gruppenübergreifend sind eine weitere Erzieherin und eine Kinderpflegerin tätig.

Eine zusätzliche Kinderpflegerin ist für die Betreuung des Mittagessens zuständig.

Kinderkrippe

Hier sind in jeder Gruppe eine Kindheitspädagogin, B.A. bzw. eine Erzieherin und zwei Kinderpflegerinnen eingesetzt.

Die wöchentliche Arbeitszeit des pädagogischen Personals des Kinderhauses variiert zwischen 6 Stunden und 40 Stunden. Darin enthalten ist auch die Verfügungszeit, die für Vor- und Nachbereitung, Teambesprechungen und Elterngespräche genutzt wird.

Praktikanten

Unserem Träger ist daran gelegen, auch Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen.

Deshalb bieten wir Erzieher/innen, Kinderpflegern/innen oder FOS-Praktikanten/innen die Möglichkeit, den praktischen Teil ihrer Ausbildung in unserer Einrichtung abzuleisten. Schülerinnen aus verschiedenen Schulen können bei uns ihr Betriebspraktikum absolvieren.

Zusätzliches Personal

Für die Pflege des Hauses ist eine Reinigungsfachkraft angestellt.

Die Instandhaltung des Gartens, Kehr- und Winterdienst, anfallende Wartungs- und Reparaturarbeiten sowohl der Räumlichkeiten als auch der Spielmaterialien übernehmen die Mitarbeiter des Wackersdorfer Bauhofs. Außerdem unterstützen sie uns bereitwillig bei diversen Aktivitäten des Kinderhauses.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Präventionsarbeit

Qualitätssicherung

Um die Qualität unserer Arbeit zu sichern und um stets auf dem aktuellen Stand der Früh- und Kindheitspädagogik zu bleiben, ist es wichtig, dass das gesamte Personal laufend an Fortbildungsveranstaltungen, darunter auch Teamfortbildungen, teilnimmt.

Außerdem bildet sich das gesamte Krippenteam zu Krippenpädagogen weiter.

Zusätzlich lesen wir regelmäßig Fachliteratur, aktualisieren unsere Konzeption und tauschen uns kontinuierlich in Teambesprechungen aus.

Eine bestmögliche Entwicklungsbegleitung der Kinder gewährleisten wir durch intensive Beobachtung und Dokumentation in Bildungs- und Lerngeschichten und im Portfolio des Kindes.

Die Einbeziehung der Eltern sichern wir durch die Wahl eines Elternbeirats, die jährliche Elternbefragung sowie das Vermitteln unserer Wertschätzung als Bildungs- und Erziehungspartner.

Hygiene- und Infektionsschutz

Dazu haben wir einen Hygieneplan erarbeitet, der in jeder Gruppe bereit liegt. In diesem sind Verhaltensregeln zur Lufthygiene, Reinigung, Hygiene im Sanitärbereich, Trinkwasser- und Lebensmittelhygiene sowie zur ersten Hilfe fest gehalten.

Für Notfälle ist das gesamte Personal sowohl in Erster Hilfe als auch in Erster Hilfe am Kind ausgebildet. Die vorgeschriebenen Auffrischkurse werden regelmäßig besucht.

Um die Infektionsgefahr so gering wie möglich zu halten, müssen Kinder, die erkrankt sind, zu Hause bleiben. Erst nach Abklingen der Krankheitssymptome und in Absprache mit dem Arzt darf das Kinderhaus wieder besucht werden. Genauere Informationen dazu sind in Merkblättern zum Infektionsschutzgesetz und zur Einhaltung der Lebensmittelhygiene-Verordnung enthalten, die dem Bildungs- und Betreuungsvertrag beiliegen.

Kinderschutz

Eine wichtige Aufgabe unserer Einrichtung ist die Sorge um das Wohl der uns anvertrauten Kinder. Dieses stellen wir sicher durch unser professionelles und

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

vorbildhaftes Handeln in Bezug auf Aufsichtspflicht, Erkennen und Beseitigen von Gefahrenquellen, Suchtgefahr u. a. Auf dem gesamten Kindergartengelände herrscht Rauchverbot.

Ein anderer Aspekt ist das Erkennen von Kindeswohlgefährdung und entsprechendes Reagieren darauf. Dies gewähren wir durch folgende Maßnahmen:

- Einsicht in das Heft für Früherkennung bei der Anmeldung
- Umsetzung der Vereinbarung zur Sicherstellung des Schutzauftrags zwischen Jugendamt und der Gemeinde Wackersdorf als Träger
- Zusammenarbeit mit KOKI (Koordinierungsstelle für Kinderschutz)

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Ziele unserer Arbeit

Die Grundlage unserer Arbeit ist das Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG).

Leitziel der pädagogischen Bemühungen ist der beziehungsfähige, wertorientierte, hilfsbereite, schöpferische Mensch, der sein Leben verantwortlich gestalten und den Anforderungen in Familie, Staat und Gesellschaft gerecht werden kann (§ 1 BayKiBiG).

Dabei gestaltet das Kind entsprechend seinem Entwicklungsstand seine Bildung von Anfang an aktiv mit.

Unsere Aufgabe sehen wir darin, das Kind dahinzuführen, dass es seine gegenwärtigen und zukünftigen Lebens-situationen bewältigen kann. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen des einzelnen Kindes entsprechend seiner sozialen, kognitiven, emotionalen und körperlichen Entwicklung, beobachten und richten unser pädagogisches Handeln danach aus. Weil immer das ganze Kind mit allen Sinnen, Emotionen und Fähigkeiten lernt, streben wir eine ganzheitliche Förderung an.

Oberstes Ziel ist die Persönlichkeitsentwicklung jedes Kindes, die sich in folgende vier Bereiche gliedert:

- Personale Kompetenz
- Soziale Kompetenz
- Lernmethodische Kompetenz
- Kompetenter Umgang mit Veränderungen und Belastungen (Resilienz)

Personale Kompetenzen

Selbstwahrnehmung =

- sich selbst für wertvoll zu halten
- mit sich zufrieden zu sein

Positive Selbstkonzepte =

- lern- und leistungsfähig zu sein
- mit anderen Personen zurecht zu kommen
- seine Gefühle zu kennen, angemessen auszudrücken und damit umzugehen
- körperlich fit zu sein

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Motivationale Kompetenzen =

- mitzuentcheiden, was und wie etwas gemacht wird
- Probleme und Aufgaben selbständig meistern zu können
- eigenes Verhalten selbst zu beobachten und zu bewerten
- Neugier und individuelle Interessen zu zeigen

Kognitive Kompetenzen =

- Differenzierte Wahrnehmung
- Denkfähigkeit
- Gedächtnis
- Problemlösefähigkeit
- Phantasie und Kreativität

Physische Kompetenzen =

- Verantwortung für Gesundheit und körperliches Wohlbefinden zu übernehmen
- grob- und feinmotorische Geschicklichkeit
- körperliche Anspannung regulieren zu können

Soziale Kompetenzen

- Beziehungen aufzubauen und aktiv mitzugestalten
- sich in eine Gemeinschaft einzufügen
- Gefühle und Bedürfnisse Anderer wahrzunehmen und zu berücksichtigen
- Verständnis für Andere zu entwickeln
- Konfliktsituationen gewaltfrei zu lösen
- sich mit Anderen abzusprechen und zusammenzuarbeiten
- sich eine eigene Meinung zu bilden, zu hinterfragen und zu vertreten
- Meinung anderer zu respektieren
- Werte zu erkennen, zu akzeptieren und danach zu handeln
- die Notwendigkeit von Regeln zu erkennen und diese einzuhalten
- zusammenzuhalten und sich füreinander einzusetzen
- selbst verantwortlich für das eigene Verhalten zu sein
- Anderen zu helfen und Verantwortung zu übernehmen
- Verantwortung für Umwelt und Natur zu übernehmen

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Lernmethodische Kompetenz

ist der Grundstein für schulisches und lebenslanges, selbst gesteuertes Lernen und bedeutet

- sich neue Informationen gezielt zu beschaffen und zu verarbeiten
- neues Wissen zu verstehen und zu begreifen und sich dessen Bedeutung zu erschließen
- mit Medien (Informations- und Kommunikationstechnik) kritisch und kompetent umzugehen
- Wissen auf unterschiedliche Situationen zu übertragen und in unterschiedlichen Situationen flexibel zu nutzen
- verschiedene Lernwege zu kennen und auszuprobieren
- sich bewusst zu machen wie man eine vorgegebene Lernaufgabe angeht
- eigene Fehler selbst zu entdecken und eigenständig zu korrigieren
- eigene Leistungen zutreffend einzuschätzen und würdigen zu können
- über das eigene Lernen nachzudenken und das eigene Lernverhalten zu planen

Kompetenter Umgang mit Veränderungen und Belastungen (Resilienz)

- Bedingungen und Situationen, die einen belasten und überfordern, wahrzunehmen
- eigene Gefühle und Reaktionen im Umgang mit solchen Situationen zu erkennen
- günstige Bewältigungsstrategien kennenzulernen und einzuüben
- Bewusstsein für ungünstiges Bewältigungsverhalten zu entwickeln
- Überzeugung, Ereignisse kontrollieren und beeinflussen zu können, zu gewinnen
- Belastung und Veränderung als Herausforderung und Chance für persönliche Weiterentwicklung zu begreifen
- Fähigkeit, gefährdende Umwelteinflüsse zu erkennen und sich zu schützen

Wie setzen wir diese Ziele in unserem Alltag um?

Grundhaltung des pädagogischen Personals

Wir sehen uns als Partner und Vertrauensperson der Kinder. Wir leben und lernen gemeinsam mit ihnen, begleiten sie in ihrer Entwicklung und schaffen Bedingungen zur aktiven und handelnden Teilnahme jedes Einzelnen am Gruppenalltag.

Oberste Priorität hat für uns, jedes Kind so anzunehmen wie es ist und mit seiner individuellen Persönlichkeit wertzuschätzen.

Wir nehmen die Bedürfnisse, Interessen und Wünsche der Kinder ernst und machen sie zum Ausgangspunkt unserer Arbeit. Dabei gewähren wir den Kindern in einer anregungsreichen Lernumgebung Freiräume zum Spielen, Entdecken und Lernen.

Die Bedeutung des Spiels

Kinder lernen von Geburt an, Lernen ist wesentlicher Bestandteil des kindlichen Lebens.

Das Spiel ist die ureigene Ausdrucksform des Kindes; es setzt sich durch das Spiel mit sich und der Umwelt auseinander!

Spiel ist die elementarste Form des Lernens. Freie Spielprozesse sind immer Lernprozesse. Das Spiel ist Auslöser und integraler Bestandteil von Lernangeboten mit Kindern.

Deshalb steht im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit das Spiel.

Dazu brauchen die Kinder eine ansprechende Lernumgebung und ein vielfältiges Materialangebot in einer freundlichen und harmonischen Atmosphäre, die Sicherheit und Geborgenheit vermittelt.

Das finden die Kinder im Kindergarten neben den Gruppenräumen auch in unseren Bildungswelten vor, die sie nach ihren Interessen frei besuchen können.

In der Kinderkrippe haben die Kinder mit ihren Bezugspersonen die Möglichkeit zum gruppenübergreifenden Spiel in der Garderobenhalle.

Das Freispiel

Unter Freispiel verstehen wir die Aktivitäten der Kinder, bei denen sie sich allein oder mit anderen intensiv selbst beschäftigen und sich dabei durch Eigentätigkeit selbst bilden.

Dabei lernen die Kinder *für ihre eigene Persönlichkeit*

- Spielprozess altersentsprechend längere Zeit aufrecht zu erhalten
- mit Erfolg und Misserfolg umzugehen
- Selbstbewusstsein zu entwickeln

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

- Gefühle und Bedürfnisse auszuleben
- Fähigkeiten zu entwickeln und zu festigen
- grob- und feinmotorische Fertigkeiten
- Ausdauer und Konzentration
- Sprachverständnis und Wortschatz zu erweitern

... und in Bezug auf die Gruppe

- Spielpartner auszuwählen und Gemeinschaft zu erfahren
- Kompromisse zu schließen
- Rücksichtnahme und Durchsetzungsvermögen
- Verhaltensstrategien einzuüben

Wir unterstützen die Kinder im Freispiel

- durch unser Vorbild
- durch aktives Mitspielen
- durch Beobachten
- durch konkrete Anregungen und Vorschläge
- durch Regeln

Bildungsschwerpunkte

Neben dem Freispiel bieten wir den Kindern vielfältige Lernangebote an, die ihre Kompetenzen in folgenden Bereichen stärken

- Werteorientierung und Religiosität
- ✓ tägl. Morgengebet oder -lied
- ✓ Besuch in der Kirche
- ✓ Kinderandachten mit Hr. Pfarrer
- ✓ religiöse Erzählungen und Bilderbücher
- ✓ Gespräche, Geschichten und Spiele zum Einüben von bewusstem Umgang mit anderen Religionen und Kulturen
- ✓ Feiern von religiösen Festen

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

- Emotionalität, soziale Beziehungen und Konflikte
 - ✓ Rollenspiele
 - ✓ Vermitteln von Strategien zur Konfliktlösung
 - ✓ Spiele und Gespräche zur Wahrnehmung und Achtung von Gefühlen
 - ✓ Erarbeiten und Einhalten von Regeln
 - ✓ Bilderbücher, Geschichten und Gespräche zur Bewältigung von Krisen, Verlust und Trauer

- Sprache und Literacy
 - ✓ Bilder- und Sachbuchbetrachtung
 - ✓ Lesepatin
 - ✓ Märchen und Geschichten
 - ✓ Lieder und Spiellieder
 - ✓ Reime und Gedichte
 - ✓ Fingerspiele
 - ✓ Wort- und Silbenspiele
 - ✓ Theaterspiel
 - ✓ Marionettentheaterbesuch
 - ✓ Vorkurs Deutsch

- Mathematik, Naturwissenschaft und Technik
 - ✓ Zahlen, Mengen und Formen
 - ✓ Konstruktions-, Tisch- und Kreisspiele
 - ✓ Muster legen
 - ✓ Experimente zu verschiedenen naturwissenschaftlichen Gegebenheiten
 - ✓ Gemüsebeet
 - ✓ Kochen und backen

- Umwelt und Gesundheit
 - ✓ Waldspaziergänge
 - ✓ Beobachtungen in der Natur
 - ✓ Ausflüge
 - ✓ Mülltrennung und Kompostierung
 - ✓ „Gesundes Frühstück“
 - ✓ Brandschutzerziehung
 - ✓ Gespräche und Bilderbücher über Körper und Körpergesundheit, Arzt, Zahnarzt
 - ✓ Entspannungsübungen

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

- Ästhetik, Kunst und Kultur
 - ✓ Kreativangebote z. B. Reißen, Schneiden, Kleben, Knüllen u. a.
 - ✓ Malangebote mit Stiften, Fingerfarben, Wasserfarben u. a.
 - ✓ Gestalten mit Naturmaterialien wie z. B. Sand, Blättern, Steinen, Ton, Körnern, Blüten u. a.
 - ✓ Experimentieren mit Farben z. B. Farbmischung
 - ✓ Theaterspiele gestalten und durchführen bzw. besuchen
- Musik
 - ✓ gemeinsames Singen von Liedern
 - ✓ Lieder mit Orff-Instrumenten begleiten
 - ✓ Körperinstrumente einsetzen (klatschen, stampfen, patschen...)
 - ✓ einfache Instrumente selbst bauen
 - ✓ Kreis- und Tanzspiele
 - ✓ Anhören klassischer Musikstücke z. B. Peter und der Wolf
 - ✓ Malen nach Musik
- Bewegung, Rhythmik, Tanz und Sport
 - ✓ Sportangebote mit diversen Kleingeräten z.B. Seilen, Reifen, Bällen, Sandsäckchen, Ringen usw.
 - ✓ Bewegungsbaustelle
 - ✓ Großgeräte z. B. Langbank, Kletterwand, Matten, Weichbodenmatte
 - ✓ Bewegungs- und Wettspiele
 - ✓ Rhythmikangebote
 - ✓ freies Bewegen im Garten

Diese Angebote finden in den Bildungswelten, in der Gesamtgruppe und in Einzelförderung statt.

In der Kinderkrippe bieten wir den Kindern eine altersgerechte Auswahl bzw. Form dieser gezielten Lernangebote an.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Besondere pädagogische Aktionen

- Kindergeburtstag
- Interne Feiern z. B. Erntedank, Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern,
- Abschiedsfeier für die Vorschulkinder
- Gemeinsame Feiern mit den Eltern z. B. Martinsfest, Sommerfest
- Exkursionen z. B. Schule, Feuerwehr, Bäckerei, Bauernhof, Wald
- Vorschulkinderausflug
- Angebote externer Fachkräfte zu verschiedenen Themen z. B. Rettungssanitäter, Feuerwehr, Bund Naturschutz, Förster
- Ausflüge, z. B. Höllohe, Zoo, Natur- u. Wassererlebnispark



Projekte

Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Bildungsarbeit ist die Durchführung von Projekten. Diese orientieren sich an der Erlebniswelt und den Ideen der Kinder. Die Entscheidung für ein Projekt wird nicht von uns getroffen, sondern entsteht durch Beobachtung und Wahrnehmung ihrer Impulse. Je nach Interesse kann sich die Dauer eines Projekts von einem Tag bis zu mehreren Wochen richten. Wir unterstützen und begleiten die Kinder in ihrem selbständigen Tun, was die Lernbereitschaft und Motivation steigert.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Portfolio

Das Portfolio ist eine zielgerichtete Sammlung von Dokumenten – sowohl der Kinder als auch der pädagogischen Fachkräfte und Eltern. Es setzt sich aus den Beobachtungen der Erwachsenen und den Werken der Kinder zusammen und macht so die Bildungswege sichtbar.

Jedes Kind ist einzigartig und hat seinen eigenen Weg der Entwicklung und des Lernens. Dieser wird im Portfolio-Ordner anhand von Bildungs- und Lerngeschichten, Fotos, Zeichnungen, Erzählungen dokumentiert.

Das Kind kann sein Portfolio jederzeit betrachten, sich an vergangene Erfahrungen erinnern und sich bewusst machen, was es bereits gelernt hat. Dadurch stärkt es seine Lernkompetenz.

Den pädagogischen Fachkräften dient das Portfolio dazu, sich die individuellen Entwicklungsschritte eines jeden Kindes bewusst zu machen und an diesen anzuknüpfen. Auch die Eltern haben während der Bring- und Abholzeit die Möglichkeit, gemeinsam mit ihrem Kind, die Portfoliomappe anzuschauen. Gerne dürfen sie sich an der Gestaltung z. B. durch kurze Briefe an ihr Kind oder Fotos beteiligen.

Es ist somit eine Mappe vom Kind, von den Fachkräften und von den Eltern.



Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Transitionen

Transitionen sind Übergänge, d. h. zeitlich begrenzte Lebensabschnitte, in denen markante Veränderungen geschehen. Es sind kritische Lebensereignisse, deren Bewältigung die persönliche Entwicklung voranbringen, aber auch erschweren können, die Freude und Neugier auf das Neue ebenso hervorbringen können wie Verunsicherung und Angst (vgl. BEP).

Gestaltung von Übergängen

Unser Ziel ist es, Übergänge behutsam auf den individuellen Entwicklungsstand und die Bedürfnisse des einzelnen Kindes abgestimmt, zu gestalten. Dies erfolgt in Partnerschaft mit den Eltern.

Übergang vom Elternhaus in die Kinderkrippe

Unser Eingewöhnungskonzept orientiert sich am Berliner Eingewöhnungsmodell.

Um den Kindern den Wechsel von ihrer gewohnten Umgebung in unsere Einrichtung zu erleichtern planen wir eine Eingewöhnungszeit von ca. 3 – 4 Wochen. In der Anfangszeit ist das Kind gemeinsam mit den Eltern anwesend.

Diese Zeit bietet dem Kind und den Eltern die Möglichkeit mit der neuen Umgebung, den Erzieherinnen, den Gruppenmitgliedern und dem Tagesablauf vertraut zu werden. Die erste Trennung erfolgt erst, wenn sich das Kind in seiner neuen Umgebung sicher fühlt und Trost von einer Erzieherin annimmt.

Uns ermöglicht die Eingewöhnungszeit einen positiven Bindungsaufbau zu dem Kind und das Kennenlernen seiner individuellen Persönlichkeit.

Dabei sind uns die ersten Gespräche mit den Eltern besonders wichtig, um die Bedürfnisse des Kindes und der Familie kennen zu lernen und gleichzeitig unsere Arbeit transparent zu machen. Im ersten Gespräch erhalten die Eltern auch die Informationen über die Eingewöhnungszeit. Die Ängste und Sorgen der Eltern werden ernst genommen und besprochen.

Die Eingewöhnung ist dann beendet, wenn das Kind die neue Umgebung akzeptiert und eine Beziehung zu den Erzieherinnen aufgebaut hat.

Das Kind gibt das Tempo der Eingewöhnung vor.

Um einen gelungenen, stressfreien Übergang zu ermöglichen benötigt das Kind zu Beginn eine vertraute Bezugsperson. Diese Basis bietet dem Kind die emotionale Sicherheit sich neugierig den Anforderungen zu stellen.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Übergang vom Elternhaus in den Kindergarten

Dies findet in ähnlicher Weise auch im Kindergarten statt. In der Regel bleiben die Kinder auf Grund ihres reiferen Entwicklungsstandes bereits am ersten Tag alleine in der Einrichtung.

Folgendes erleichtert den Start:

- Schnuppertag im Juli
- Rituale wie z. B. Winken am Fenster
- Schmusetier o. ä.
- Kurze und konsequente Verabschiedung

Übergang von der Kinderkrippe in den Kindergarten

Wir pflegen einen offenen Kontakt in der gesamten Einrichtung, so dass den Krippenkindern sowohl die Räumlichkeiten als auch das Personal und die Kinder des Kindergartens schon vertraut sind. Gegenseitige Besuche und gemeinsame Aktionen fördern den Kontakt.

Übergang vom Kindergarten in die Schule

Im letzten Jahr freuen sich die meisten Kinder schon auf die Schule und wollen als Vorschulkinder auch gefordert werden. Dies gewährleisten wir, indem sich die künftigen Schulanfänger gruppenübergreifend einmal wöchentlich in der Lernwelt treffen. Hier werden sie, noch spielerisch, auf die kommenden Anforderungen vorbereitet. Die Gruppenzugehörigkeit stärkt zudem ihr Gemeinschaftsgefühl.

In Kooperation mit der Grundschule bieten wir gemeinsame Aktivitäten an, die den Kindern den Übergang in die Schule erleichtern sollen:

- Besuch einer Unterrichtsstunde
- Gemeinsamer Sportparcours in der Schulturnhalle
- Schulhausrallye zum Kennenlernen des Schulhauses
- Teilnahme am Sommerkonzert der Musikalischen Grundschule
- Besuch der Lehrer/in im Kindergarten

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Unser Tagesablauf

Unsere Einrichtung ist ab 7:00 Uhr geöffnet. Bis 7:30 Uhr werden die Kinder aus Kindergarten und Kinderkrippe gemeinsam von einer Mitarbeiterin im Frühdienst betreut.

Bringzeit: 7:30 Uhr – 8:15 Uhr

Abholzeiten: 12:15 Uhr – 12:30 Uhr

13:15 Uhr – 13:30 Uhr

14:15 Uhr – 14:30 Uhr

15:45 Uhr – 16:00 Uhr

Um 16:00 Uhr schließt unsere Einrichtung.

Im Kindergarten

Um 8:15 Uhr beginnen wir den Tag gemeinsam im Morgenkreis. Von ca. 8:45 Uhr – 11:15 Uhr ist Zeit für Freispiel in den Gruppenräumen und den Bildungswelten sowie für diverse Kleingruppenangebote und Brotzeit im Bistro.

Ab 11:15 Uhr beginnt die Aufräumzeit und im Anschluss daran verbringen wir die verbleibende Zeit witterungsabhängig an der frischen Luft im Garten.

Um 12:00 Uhr gehen die Essenskinder ins Bistro zum Mittagessen.

Den Nachmittag verbringen alle gemeinsam gruppenübergreifend bei Freispiel im Gruppenraum oder im Garten.

In der Kinderkrippe

Der Alltag der Krippenkinder besteht aus vielen Situationen, die sich täglich wiederholen. Sie prägen den Ablauf und nehmen viel Raum ein. Die Kleinen erleben einen Tagesablauf, der strukturiert ist und zeitlich immer wiederkehrende Tätigkeiten festlegt. Diese rhythmisierten Abläufe und Wiederholungen sind für Krippenkinder wichtig, denn sie berücksichtigen ihre Bedürfnisse und geben ihnen Sicherheit und Ordnung.

Auch hier beginnt die Kernzeit um 8:15 Uhr in einem Morgenkreis mit situations- oder jahreszeitenbezogenen Bilderbuchbetrachtungen, Liedern, Fingerspielen, Kreisspielen etc.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Von ca. 8:30 Uhr – 9:30 Uhr ist Zeit für die gemeinsame Brotzeit. Nach dem Händewaschen sucht sich jedes Kind einen Platz im Essraum. Ein festes Ritual ist der Tischspruch, mit dem das Essen beginnt.

Von 9:30 Uhr – 11:30 Uhr ist Zeit sowohl für freies Spielen entweder im Gruppenraum, in der Garderobenhalle, im Turnraum oder im Garten als auch für Kleingruppenangebote. Hierbei erweitern und erforschen die Krippenkinder mit allen Sinnen Stück für Stück ihre Lebenswelt.

Nach vielfältigen Eindrücken und aktiver Bewegung benötigen Kleinstkinder auch Zeiten der Entspannung, in denen sie zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen können. Dazu steht jedem Kind in unserem gemütlichen Schlafräum ein eigenes Gitterbett zur Verfügung, in das es individuell nach seinen Bedürfnissen zum Schlafen gelegt wird.

Auch die Körperpflege ist in den Tagesablauf integriert. Sie bietet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, ihren eigenen Körper wahrzunehmen und erste Eigenständigkeit zu erlernen. Beim Wickeln erfahren sie emotionale Zuwendung und erleben die Pflege des Körpers als etwas Angenehmes.

In der Sauberkeitserziehung ist die freie Entscheidung des Kindes erforderlich. Deshalb geben wir den Kindern den Freiraum, um die nötige körperliche und geistige Reife zu entwickeln und unterstützen sie behutsam in ihrer Sauberkeitsentwicklung.

Um 12:00 Uhr gibt es Mittagessen.

Am Nachmittag ist neben dem Mittagsschlaf noch einmal Zeit für Freispiel im Gruppenraum und im Garten.

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

Zusammenarbeit

.....mit den Eltern

Bildung und Erziehung fangen in der Familie an. Eltern tragen die Hauptverantwortung für die Bildung und Erziehung und sind Experten ihres Kindes. Sie sind die „natürlichen“ Erzieher, die pädagogischen Kräfte sind die professionellen Erzieher. Beide sind gleichberechtigte Partner in gemeinsamer Verantwortung für das Kind.

Deshalb suchen und pflegen wir den Kontakt mit den Eltern. Das Gespräch mit den Eltern und ihre Meinung sind uns sehr wichtig. Dabei gewinnen die Eltern Einblick in unsere pädagogische Arbeit, erhalten Information über die Entwicklung ihres Kindes, erfolgt ein Austausch über die Fragen der Pädagogik und die Eltern bekommen dadurch Unterstützung bei ihren Aufgaben.

Eine positive Zusammenarbeit und eine offene Atmosphäre sind die Grundlage für ein gelingendes Miteinander.

Formen der Zusammenarbeit:

- Tür- und Angelgespräche
- Entwicklungsgespräche (1 x pro Jahr verpflichtend)
- Anmeldegespräch und Einführungselternabend
- Elternabende
- Elternbriefe
- Elternbeiratssitzungen
- Aushang an der Infotafel
- Mithilfe und Mitgestalten bei Festen
- Elternbefragung
- Konzeption
- Vermittlung von Hilfe durch Fachdienste



Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

.....mit dem Team

Für eine gelungene pädagogische Arbeit ist die konstruktive Zusammenarbeit im Team unerlässlich und hat deshalb bei uns einen hohen Stellenwert. Alle Mitarbeiterinnen sind gleichwertig, und jede soll sich individuell in die Arbeit einbringen können. Wir besprechen Vorschläge miteinander und treffen gemeinsam Entscheidungen. Nicht zuletzt wollen wir den Kindern durch unseren guten Umgang ein Vorbild sein.

Formen der Zusammenarbeit:

- regelmäßige Teambesprechung
- Fallbesprechungen
- Erörtern von pädagogischen Themen und Aktivitäten
- täglicher kurzer Informationsaustausch zu aktuellen und organisatorischen Aufgaben
- gemeinsames Treffen zum Jahresabschluss

.....mit anderen Institutionen

Einerseits um unsere Arbeit in der Öffentlichkeit darzustellen, andererseits um den Kindern bestmögliche Förder- und Entwicklungschancen zu bieten, kooperieren wir mit den verschiedensten Einrichtungen. Dies erweitert unsere pädagogische Arbeit und ermöglicht den Eltern Beratung und Unterstützung.

Außerdem holen wir uns Rat in rechtlichen und verwaltungstechnischen Belangen.

Formen der Zusammenarbeit:

- Verwaltung und Beratung durch die Gemeinde Wackersdorf
- Praktische und organisatorische Unterstützung durch Bauhof und Feuerwehr Wackersdorf
- Kooperation mit der Grundschule Wackersdorf
- Leiterinnendienstbesprechung im Landratsamt
- Hilfe und Beratung durch Fachdienste:
 - ✓ wöchentlicher Besuch der mobilen sonderpädagogischen Hilfe
 - ✓ Frühförderstelle Schwandorf
 - ✓ Erziehungsberatungsstelle Schwandorf
 - ✓ Familientherapeutische Beratungsstelle Regensburg
 - ✓ SVE
 - ✓ Ergotherapeuten und Logopäden
- Beratung und Fortbildung durch das Jugendamt Schwandorf

Bei uns kommen Kleine GROSS raus

Kinderhaus „Villa Kunterbunt“

- Einschulungsuntersuchung durch das Gesundheitsamt Schwandorf sowie Beratung bei ansteckenden Krankheiten
- gemeinsame Gestaltung von religiösen Feiern mit Hr. Pfarrer bzw. Hr. Kaplan
- Zusammenarbeit mit Fachakademien Sozialpädagogik, Berufsfachschulen Kinderpflege, Fachoberschulen, Hauptschule im Rahmen der Berufsbildung
- Pressemitteilungen

Schlusswort

Diese Konzeption wurde vom gesamten Team gemeinsam erstellt und soll für alle Interessierten zur Information über unsere Einrichtung dienen. Sie macht unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit transparent. Da wir diese Arbeit ständig überdenken, ist die Konzeption nie abgeschlossen, sondern wird regelmäßig aktualisiert.



Stand: Juli 2017